

Konfirmandenfreizeit: Labyrinth

Dieses Jahr trafen sich 30 Konfirmandinnen und Konfirmanden vom 14.- 16. Oktober zu einem Wochenende in Ochsenberg. Das Thema lautete: „Labyrinth – alle Wege führen zu Gott“. Das Labyrinth als Symbol für den eigenen Lebensweg begleitete die Jugendlichen während dieser Tage.



Klara, Lea und Eva berichten: Nach unserer Ankunft in Ochsenberg lernten wir die Mitarbeiter kennen und besprachen die Diakoniesammlung der Konfirmanden, die nach der Freizeit durchgeführt werden sollte. Gemeindediakon Schnotz informierte uns über die wichtigen Aufgaben der Diakonie unserer Kirche und bereitete uns auf die Sammlung vor. Anschließend stand eine Einführung zum Abendmahl auf dem Programm.

Nach einem leckeren Abendessen, das von den Konfi-Müttern Frau Schröfel und Frau Discher zubereitet worden war, gab es einen unterhaltsamen Spieleabend. Den Tagesabschluss bildete

Gemeindebrief Advent 2011

eine Andacht zum Thema Labyrinth. In dieser Andacht bekamen wir ein handgemachtes Armband aus Kolumbien.

Am nächsten Tag hatten wir die Möglichkeit, in verschiedenen Workshops ganz verschiedene Labyrinth kennen zu lernen. Zum Beispiel formten wir ein Labyrinth aus Ton und gestalteten eines mit Gegenständen aus der Natur im Freien. Wir stellten Jesu Lebensweg als Labyrinth dar und tasteten uns blind durch.



Es folgte ein Bunter Abend mit dem Ratespiel „Der Große Preis“. Nach der Andacht durfte, wer wollte, noch mit zu einer Nachtwanderung.

Nach dem Frühstück am Sonntagmorgen trafen wir uns zur Gestaltung unseres eigenen Abendmahl-Gottesdienstes. Nach dem Aufräumen und dem Mittagessen wurden wir leider schon abgeholt. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Ein besonderer Dank gilt dem KA-Team mit Christoph Reichart, Sören, Ingmar und Ludger Nolting, Gemeindediakon Jürgen Schnotz und dem Küchenteam mit Karin Schröfel und Susanne Discher für das schöne Wochenende.